### GESCHICHTE JAHRGANGSSTUFE 6 - Grundwissen

# Einführung in die Geschichte

**Quellen:** Zeugnisse und Überlieferungen, die aus der Vergangenheit stammen und uns über die Vergangenheit erzählen, Unterscheidung von Text-, Bild- und Sachquellen sowie mündlichen Überlieferungen **Darstellungen** (=zusammenfassende, interpretierende Texte, die auf der Grundlage von Quellen über die Vergangenheit geschrieben werden)

# Menschen in vorgeschichtlicher Zeit

**Archäologie** (=Altertumskunde): Wissenschaft, die sich mit Überresten aus Ausgrabungen beschäftigt **Altsteinzeit** (ca. 1 Mio. Jahren in Afrika - ca. 8.000 v.Chr.): Menschen lebten als **Sammler** und **Jäger** und zogen in familienähnlichen Lebensgemeinschaften **(=Horde)** umher

**Jungsteinzeit** (ca. 10.000 v.Chr. im Vorderen Orient/ca. 5.500 v.Chr. in Mitteleuropa - 3.000 v.Chr.): Menschen gingen zum **Ackerbau** und zur **Viehzucht** über, wurden sesshaft und lebten in Siedlungen **Eisenzeit** (ab ca. 800 v.Chr. in Europa): Waffen, Küchengeräte, Werkzeuge usw. aus Eisen

# <u>Ägypten – eine frühe Hochkultur</u>

Ägyptisches Reich (ab ca. 3000 v. Chr.)

**Hochkultur:** Bezeichnung für Kulturen, die im Vergleich mit einfachen ländlichen Kulturen eine höhere Entwicklung aufweisen, Merkmale: ein Staat mit zentraler Verwaltung und Regierung, Religion, Arbeitsteilung, Schrift, Zeitrechnung, Kunst, Architektur, Anfänge von Wissenschaft und Technik

Pharao (= "großes Haus"): Titel der ägyptischen Könige, z.B. Ramses II.

Pyramiden: Grabmäler für Pharaonen, z.B. die Cheopspyramide

**Hieroglyphenschrift:** Schriftzeichen der Ägypter, bestehend aus kleinen Bildern und Symbolen **Vielgötterglaube** (=Polytheismus): Religionen, in denen mehrere Götter verehrt werden. Gegenteil:

monotheistischen Religionen (Judentum, Christentum, Islam): Verehrung eines Gottes

Israel: Entwicklung des Staates ab ca. 1000 v. Chr., seit Moses nur noch Glaube an einen Gott (Judentum), gestützt auf das Alte Testament der Bibel

# Die Welt der Griechen

**Antike:** bezeichnet eine Epoche im Mittelmeerraum, die etwa von 800 v. Chr. bis ca. 500 n. Chr. reicht. Sie umfasst die Geschichte des antiken Griechenlands, des Hellenismus und des Römischen Reiches

Polis: (Plural = Poleis) heißt übersetzt "Stadtstaat". Eine Polis ist ein Staat, der sich auf eine Stadt und das dazugehörende Umland beschränkt. Jede Polis war politisch und wirtschaftlich selbstständig, z.B. Athen, Sparta. Sie entstanden ab 800 v.Chr.

**Auswanderung (Kolonialisierung):** Zwischen 750 und 550 v. Chr. wanderten viele Griechen aus und besiedelten den gesamten Mittelmeer- und Schwarzmeerraum durch **Tochterstädte** 

Migration: (Aus-)Wanderung, Umzug steht für: dauerhafter Wohnortwechsel von Menschen

Monarchie: Herrschaft eines Königs, Aristokratie: Herrschaft des Adels

Demokratie: Herrschaft des Volkes

**Olympische Spiele:** Sportliche Wettkämpfe von griechischen Männern seit **776 v.Chr.** alle vier Jahre zu Ehren des Göttervaters Zeus in Olympia

**Alexander der Große** (356 – 323 v. Chr.): König von Makedonien, eroberte das Perserreich und ermöglichte die Verbreitung der griechischen Kultur bis weit nach Asien.

**Hellenismus:** (griech. Hellas = Griechenland) Epoche der griech. Geschichte von Alexander dem Großen bis zum 1. Jh. v. Chr. (griech. Kultur als Vorbild der damaligen Zeit)

Komödie: Lustspiel, Tragödie: Trauerspiel

## Römer

# Römische Republik (ab ca. 500 v. Chr.)

Der Begriff bezeichnet eine Staatsform, in der kein König herrscht, und in der das Volk durch Wahlen Einfluss auf politische Entscheidungen hat. Die **Politiker** handeln im **Auftrag des Volkes** und müssen Gesetzesvorschläge durch die Volksversammlung bestätigen lassen. Die Macht der Politiker wurde eingeschränkt, indem sie ihre Posten teilen mussten und die Regierung jährlich wechselte.

## GESCHICHTE JAHRGANGSSTUFE 6 - Grundwissen

Senat (= "Rat der Alten"): Staatsleitung in der röm. Republik

Konsul (= oberster Beamte): Führten Regierungsgeschäfte, militärischer Oberbefehl im Krieg

**Diktator:** Ein mit weitgehenden Vollmachten ausgestattetes, zeitlich befristetes politisches Amt in der Zeit der Römischen Republik, im modernen Sinn ein unumschränkter Machthaber in einer Alleinherrschaft (Diktatur) **Verfassung:** Sie regelt den grundlegenden organisatorischen Staatsaufbau und beinhaltet die wichtigsten

Rechte und Pflichten der Bürger

Romanisierung: Übernahme der lateinischen Sprache und römischen Zivilisation (Lebensform) durch andere, meist unterworfene Völker

# Römisches Kaisertum

Der Titel "Kaiser" wurde abgeleitet von dem Namen Caesar. Der Kaiser war **"erster Mann im Staat"** und übernahm alle wichtigen Aufgaben. Seit dem 3. Jh. sahen sie sich auch als göttliche Erscheinung. Sie waren demnach **"Herren und Götter."** 

**Limes** (lateinisch Grenze): Sicherung des Reiches durch Wehrbauten, Verbindung von Rhein, Main und Donau = größtes europäisches Bodendenkmal

**Gaius Julius Caesar** wurde 100 v. Chr. geboren. Er wurde römischer Konsul und eroberte in mehreren Feldzügen Gallien (heutiges Frankreich). Nach einem Bürgerkrieg in Rom, den er für sich entschied, wurde er 46 v. Chr. Diktator. 44 v.Chr. ermordet durch seine Gegner, denen er zu mächtig geworden war.

#### Augustus (= "Der Erhabene")

Mit dem Prinzipat (Vorherrschaft) des Augustus (27 v. Chr. -14 n. Chr.) begann die römische Kaiserzeit. Augustus (63 v. Chr. als Gaius Oktavius geboren) war Großneffe und politischer Erbe Cäsars. 27. v. Chr. erhielt er die Befehlsgewalt ("imperium") über die Armee.

#### Christentum

Von Jesus Christus gegründete Religion. Jesus wurde um das Jahr 0 in Judäa geboren und 30 n. Chr. gekreuzigt. Seine Botschaft wurde durch seine Jünger verbreitet. Die Glaubensgrundsätze sind im Neuen Testament überliefert. Die Christen glauben an die heilige Dreifaltigkeit. (Vater, Sohn, Heiliger Geist) Kontantinopel / Byzanz (heutiges Istanbul)

Kaiser Konstantin I. (280-337 n. Chr.) machte Byzanz 330 n.Chr. zur Hauptstadt des Römischen Reiches. Ihm zu Ehren wurde sie in Konstantinopel umbenannt.

### Westrom / Ostrom

395 n. Chr. wurde das Römische Reich geteilt: in **Ostrom (Hauptstadt: Konstantinopel)** und **Westrom (Hauptstadt: Rom)** 476 n. Chr. wird der letzte römische Kaiser Romulus Augustulus durch einen germanischen Heerführer abgesetzt. Ostrom bestand bis 1453, als es die Türken eroberten.

### Von der Antike zum Frühmittelalter

#### Völkerwanderung

Bezeichnung für die **Wanderungsbewegungen** meist germanischer Völker und Stämme aus ihren Ursprungsgebieten in Nord- und Osteuropa auf der Suche nach neuen Siedlungsgebieten. (100-500 n. Chr.) Durch die Völkerwanderung wird die bestehende Ordnung Europas völlig verändert.

### Islam (arabisch = Hingabe an Gott, Erhebung in den Willen Gottes)

Der Islam ist eine der 5 großen **Weltreligionen**. Ein Gläubiger wird **Muslim** genannt. Grundlage des Islams ist der **Koran.** In ihm stehen die **"5 Säulen des Islam"** (Glaubensbekenntnis, tägliche Pflichtgebete, Almosen, Fasten im Fastenmonat Ramadan, Pilgerfahrt nach Mekka). Muslime glauben an den **einzigen Gott Allah**.

Mohammed (571 n. Chr - 632 n. Chr.) Er gilt im Islam als Prophet und Gesandter Gottes

Nach islam. Glauben erschien Mohammed der Erzengel Gabriel, er solle den Menschen den "wahren Glauben" bringen. (Monotheismus (Eingottglaube), alle Menschen sind vor Gott gleich) 622 n.Chr. wurde er aus Mekka vertrieben, damit begann die islamische Zeitrechnung.

<u>Mittelalter:</u> Geschichtliche Epoche von ca. 500 – 1500

Karl der Große: Das Reich der Franken stieg unter Karl dem Großen zum mächtigsten Reich Europas auf. Weihnachten 800 wurde er vom Papst zum Kaiser gekrönt, um ihn als Schutzherr über die Kirche hervorzuheben. Karl sah die Missionierung (Verbreitung des Christentums) als vorrangige Aufgabe. Er verstand sich als Erneuerer des Römischen Reiches.